

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Abhandlung von der ehelichen Güter-Gemeinschaft und  
deren besonderen Wirkungen nach allgemeinen Rechten**

**Georgii, Philipp August  
Georgii, Carl August**

**Stuttgart, 1792**

**VD18 12413593**

§. 57. Was durch Fleiß, Kunst und Geschiklichkeit erworben.

**urn:nbn:de:gbv:45:1-14082**

mdgen, sind gleichfalls zur Errungenschaft zu rechnen.

Heeser P. 2. Loc. 12. nr. 73. ibique citati complures.

S. 57.

Was durch Fleiß, Kunst und Geschicklichkeit erworben.

Zuletzt statuiren die Statute beinahe alle einmüthig, daß auch alles, was der Mann oder die Frau durch ihren Fleiß, Kunst, oder Geschicklichkeit erwerben, daher zu referiren seye.

S. 58.

Von dem Schmuß und der Bibliothek.

Die Bibliothek des Mannes oder der Schmuß der Frau, wenn sie aus dem errungenen Vermögen angeschafft sind, gehören, wenn sie gleich nur zum Privatgebrauch des einen oder des andern bestimmt sind, dennoch allerdings in die Errungenschafts-Gemeinschaft.

Cf.